



BBWA

Bezirkliche Bündnisse für
Wirtschaft und Arbeit in Berlin

Kochbuch der Kulturen

Bezirk(e):

Spandau

Träger:

Helmut Ziegner Berufsbildung gGmbH

Projektadresse

Helmut Ziegner Berufsbildung gGmbH
Ausbildungszentrum Spandau
Cautiusstraße 9-11
13587 Berlin

Kontakt / Ansprechpartner*in

Herr Jürgen Bittrich
Telefon: 810 058 90
Mail: bittrich@hz-bb.de

Laufzeit: 01.10.2016 - 30.09.2017

Förderprogramm: LSK

Gesamtkosten: 9.982,61 €

www.bbwa-berlin.de

Projekte in den Förderprogrammen Partnerschaft-Entwicklung-Beschäftigung (PEB) und Lokales Soziales Kapital (LSK) werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung gefördert.



Projekte im Förderprogramm Wirtschaftsdienliche Maßnahmen (WDM) werden aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung durch die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe gefördert.



Wichtigste Kooperationspartner

Die Kooperationspartner*innen sollen vor allem aus dem Umfeld der Frauen kommen. So entsteht mehr Vertrauen. Wir wollen „Frauengeleitete Betriebe“ und selbständige Frauen ansprechen. Auch die Agentur, die bei der Umsetzung des Kochbuchs soll eine Frau sein (z.B. Amselrehhase). Die Fotografin soll die Künstlerin Nici Brückner sein.

Kurzbeschreibung

Die Teilnehmerinnen sollen durch das gemeinsame Ziel, die Erstellung eines Kochbuches, mit von ihnen gesammelten und ausprobierten Kochrezepten, einen Einblick in unterschiedliche Berufsfelder erhalten. Gastronomie, aber auch gesunde Ernährung, Grafikgestaltung, Foodfotografie, Präsentation und Marketing. Viele Mütter sind durch ihre Familie zu „Managerinnen“ eines kleinen Unternehmens geworden (oft mit wenig Geld). Diese Potenziale sollen z.B. auf den Weg in die teilweise und / oder beginnende Selbständigkeit (z.B. durch einen Essenstand auf einem Markt usw.) erschlossen werden. Interkulturelle Bildung und soziale Trainingsprogramme z.B. zur Konfliktverarbeitung und Infoveranstaltungen zu den Aspekten der Selbständigkeit in Deutschland sollen, das Projekt begleiten. Aus den Teilnehmerinnen sollen sich darüber hinaus kleinere Gruppen finden, die die Gestaltung, und spätere Vermarktung des Produktes, mit Hilfe von professionellen Partnern, umsetzen. Das Buch soll auch Begegnung schaffen, dem Abbau von Ängsten und der Förderung von Dialogen von Migranten und dem Einwanderungsland ermöglichen.

Zielgruppe

Einwanderungsgesellschaften sind selten frei von Konflikten. Integration wird möglich, z.B. durch Projekte, die ein positives Klima des Zusammenlebens ermöglichen. Interkulturelle Erziehung, interkulturelles Lernen und das interkulturelle Wissen überwindet Grenzen. Das Wissen um interkulturelle Sitten und Gebräuche verschafft Respekt und Achtung unter Menschen verschiedener Kulturen und Geschlechter.

Auswertung und Ergebnisse

folgen

Dokumente

- [es ist oft eine schnelle Küche mit viel Zeit bei der Vorbereitung](#)
- [Mandu oder Dimsum / Maultaschen](#)
- [so lecker sieht es zum Schluss aus](#)
- [Eine Einladung zum Essen](#)

Galerie



die Gewürze

der exotische Geschmack kommt durch



Maultaschen gibt es überall in der Welt
er gibt immer frisches Gemüse / Zutaten

Mandu oder Dimsum oder einfach



Es gibt viele neue Gemüsesorten kennen zu lernen

Kimchi das Besondere aus Korea



BBWA

Bezirkliche Bündnisse für
Wirtschaft und Arbeit in Berlin

Projekte in den Förderprogrammen Partnerschaft-Entwicklung-Beschäftigung (PEB) und Lokales Soziales Kapital (LSK) werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung gefördert.



Projekte im Förderprogramm Wirtschaftsdienliche Maßnahmen (WDM) werden aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung durch die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe gefördert.

